

# EWN

Entsorgungswerk für  
Nuklearanlagen



# Pressespiegel

24.05.2024

# Inhalt

## EWN

1   <b>Mit Erdgas aus den USA: Vierter LNG-Tanker macht am Terminal in Mukran fest</b> <i>Ostsee-Zeitung.de, 23.05.2024</i> .....	3
2   <b>Umfrage: Stimmung in MV-Wirtschaft hellt sich leicht auf</b> <i>nordkurier.de, 23.05.2024</i> .....	4

 Ostsee-Zeitung.de | 23.05.2024 dpa WEBLINK

## LIEFERUNG AUS TEXAS

# Mit Erdgas aus den USA: Vierter LNG-Tanker macht am Terminal in Mukran fest

## Mukran

*Seit März läuft der Probetrieb am Flüssigerdgas-Terminal in Mukran auf Rügen. Nun machte als viertes Schiff ein Tanker fest, der Erdgas aus den USA anliefert. Im Vorfeld gab es Kritik an dieser Lieferung, denn das Erdgas wurde vermutlich mit der umweltschädlichen Fracking-Methode gefördert.*

Am Flüssigerdgas-Terminal in Mukran auf Rügen ist ein weiteres Tankschiff angekommen. Am frühen Donnerstagmorgen machte die unter spanischer Flagge fahrende „Rias Baixas Knutsen“ im Industriehafen an der Ostküste der Ostseeinsel fest.

Dort soll das verflüssigte Erdgas (LNG) wieder in Gas umgewandelt und in das deutsche Versorgungsnetz eingespeist werden. Nach Angaben des Terminal-Betreibers Deutsche Regas ist es die vierte Lieferung seit Beginn des Probetriebes Anfang März.

## Kritik an Flüssiggas aus den USA

Nach Angaben des Schiffsinformationsdienstes Vesselfinder war das knapp 300 Meter lange Tankschiff Anfang Mai im texanischen Ingleside gestartet. Kritiker des umstrittenen LNG-Terminals hatten darauf verwiesen, dass das Schiff aller Wahrscheinlichkeit nach

Flüssigerdgas an Bord hat, das in den USA mit der umweltschädlichen Fracking-Methode gefördert wurde.

Der Terminal-Betreiber verwies darauf, dass er selbst keinen Einfluss auf die Herkunft des angelieferten Gases habe. „Die Deutsche Regas hat grundsätzlich sowohl im Rahmen des Vergabeverfahrens als auch bei der Annahme von Lieferungen die Entscheidung der Terminalkunden über ihre Lieferquellen zu akzeptieren“, hieß es in einer Mitteilung.

Nach europäischem und deutschem Recht sei keines der derzeitigen Herkunftsländer von LNG-Lieferungen sanktioniert. Nach Daten des Bundesverbandes der Energie und Wasserwirtschaft stammen etwa 83 Prozent des nach Deutschland importierten LNGs aus den USA, sechs Prozent kommen aus Angola, fünf Prozent aus Norwegen.

 nordkurier.de | 23.05.2024 dpa WEBLINK

## Umfrage: Stimmung in MV-Wirtschaft hellt sich leicht auf

Die Stimmung in der Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns hat sich etwas aufgehellt, eine generelle Trendumkehr offenbart sich in der jüngsten Konjunkturumfrage der drei Industrie- und Handelskammern aber nicht. Ein nachhaltiger Aufschwung sei für die gewerbliche Wirtschaft noch nicht in Sicht. „Die Befragten sind über alle Branchen hinweg fortgesetzt pessimistisch, wenngleich nicht mehr so stark wie in der Vorumfrage und über die Wirtschaftszweige hinweg in unterschiedlicher Intensität“, konstatierte Rosstocks IHK-Präsident Klaus Jürgen Strupp am Donnerstag mit Blick auf die Ergebnisse der jüngsten Umfrage. Demnach schätzten vier von fünf Betrieben im Kammerbezirk ihre aktuelle Geschäftslage als befriedigend oder gut ein, die negativen Lagebeurteilungen seien

mit nun 20 Prozent leicht rückläufig. Ähnlich fällt die Einschätzung im Kammerbezirk Schwerin aus. Zwar bezeichneten viele Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage noch immer als schwierig, und die Erwartungen für die kommenden Monate seien daher gedämpft. In Branchen wie dem Dienstleistungsbereich oder dem Tourismus seien jedoch etwas positivere Erwartungen zu verzeichnen, teilte Kammerpräsident Matthias Belke mit. Ein zentrales Anliegen, das in der IHK-Umfrage durch die Wirtschaft immer wieder betont werde, sei der Abbau von Bürokratie. Viele Unternehmen beklagten übermäßige Regulierungen und sähen dadurch ihre Wettbewerbsfähigkeit beeinträchtigt, hieß es.